

Nachfolge-Kompass

Selbstcheck zur organisatorischen Übergabefähigkeit

So funktioniert es

Bewerten Sie acht Aussagen spontan. Tragen Sie Ihre Punkte ein und bestimmen Sie anschließend Ihre Position in der Matrix. Es geht nicht um eine endgültige Bewertung sondern um einen klaren ersten Schritt.

A. Handlungsfähigkeit im Alltag

Wie gut kann Ihr Unternehmen arbeiten, wenn eine Schlüsselperson zeitweise Nicht erreichbar ist?

Aussage	Ja	T	N
Für wiederkehrende Entscheidungen ist klar, wer entscheiden darf.	☐	☐	☐
Wichtige Aufgaben sind durch klare Vertretungen abgesichert.	☐	☐	☐
Bei wichtigen Kunden kennen mindestens 2 Personen Zusagen und offene Themen.	☐	☐	☐
Kritisches Erfahrungswissen wird bewusst weitergegeben.	☐	☐	☐

Punkte: ja = 2 - teilweise = 1 - nein/weiß ich nicht = 0

Summe: _ _ _ _ / 8

B. Klarheit über den Übergabeweg

Wie klar ist die organisatorische Vorbereitung einer späteren Übergabe?

Aussage	Ja	T	N
Nachfolge ist als strategisches Thema auf der Agenda.	☐	☐	☐
Kritische Rollen, Beziehungen, und Wissensfelder sind bekannt.	☐	☐	☐
Es gibt einen realistischen Zeithorizont und erste Etappen.	☐	☐	☐
Wichtige Beteiligte sprechen über Erwartungen und Verantwortlichkeiten.	☐	☐	☐

Punkte: ja = 2 - teilweise = 1 - nein/weiß ich nicht = 0

Summe: _ _ _ _ / 8

Ihre Einordnung

Übertragen Sie beide Summen in die Matrix: A nach unten, B nach rechts.

		B	
		Übergabeweg ist noch unklar 0-4 Punkte	Übergabeweg ist klarer 5-8 Punkte
A	noch personen- abhängig 0-4 Punkte	Organisatorische Grundlage schaffen Eine Entscheidung, eine Beziehung und ein Wissensfeld sichtbar machen.	Übergabeplan im Alltag absichern Vertretungen und Entscheidungsräume konkretisieren.
	handlungs- fähiger 5-8 Punkte	Übergabestrategie konkretisieren Zeithorizont, Rollen und mögliche Szenariensstrukturen definieren.	Übergabe aktiv gestalten Vertretungen testen und Wissenstransfer als Routine sichern.

Mein nächster Schritt:

Ich nehme mir innerhalb der nächsten vier Wochen dieses Thema vor:

Hinweis:

Dieses Arbeitsblatt dient der organisatorischen Selbstreflexion. Es ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Nachfolgeplanung!